

Quartalsbericht zum 30.9.1997

der

Berliner Freiverkehr (Aktien) AG

Berlin, 06.10.97

Das Geschäft der Berliner Freiverkehr (Aktien) AG hat sich per 30.09.1997 gegenüber dem Vorjahr extrem positiv entwickelt (+ 495 %) und wird nachfolgend in einer vereinfachten G.u.V. wiedergegeben:

	G.u.V. per 30.9.1997	G.u.V. per 30.09.1996	Veränderung
Umsatzerlöse/Erträge	17.891.423,32	3.997.478,03	+ 347 %
Aufwendungen	3.045.891,38	1.599.093,08	+ 90 %
anteilige Normal-Afa	140.000,00	66.000,00	+ 112 %
anteilige Rückstellungen	810.000,00	keine	
Ergebnis vor Steuern	13.895.531,94	2.332.384,95	+ 495 %
Steuern bei Vollausschüttung ca.	5.724.959,16	o.A.	
Ergebnis nach Steuern	8.170.572,78	o.A.	
Ergebnis nach Steuern je Aktie	13,61	o.A.	

Auch innerhalb des Jahres hat sich das Gewinnwachstum deutlich verstärkt. Waren die ersten beiden Quartale noch etwa gleich stark, hat das Ergebnis des 3. Quartals bereits das gesamte erste Halbjahr übertroffen:

	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	Gesamt
Umsatzerlöse	4.389.068,00	4.167.866,00	9.334.489,00	17.891.423,00
Ergebnis vor Steuer	3.302.804,00	3.010.114,00	7.582.613,00	13.895.531,00

Wurde ursprünglich von der Geschäftsleitung ein Jahresergebnis vor Steuern von DM 7 Millionen angestrebt, wird nunmehr auf Grund der anhaltend guten Geschäftslage ein Vorsteuerergebnis von 17 bis 21 Millionen erwartet.

Die Geschäftsleitung wird nach Einstellung in die gesetzlichen Rücklagen der Hauptversammlung des kommenden Jahres vorschlagen, 1:1 Gratisaktien auszugeben und den weiteren Gewinn als Dividende voll auszuschütten.

In den Quartalszahlen sind nicht die Zahlen der 100%igen Tochtergesellschaft "Berliner Freiverkehr (Aktien) Emissionsberatung GmbH" enthalten. Die Emissionsberatung wird ebenfalls ein positives Geschäftsergebnis vorlegen. Allerdings ist keine Vorabgewinnausschüttung an die Berliner Freiverkehr (Aktien) AG beabsichtigt. Vielmehr sollen die Erträge für Investitionen in 1997 und 1998 genutzt werden.